

Herren Kreisliga

VfH Astheim : SV Al. 1907 Königstädten V
Freitag, 09.12.2022, 20:30 Uhr

Schüler in Einzel und Doppel ungeschlagen

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des VfH Astheim am Freitagabend in den Armen: Matthias Bender hatte gerade sein Einzel für sich entschieden und nach rund 2 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 9:6-Endstand (30:20 Sätze) in der Herren Kreisliga Partie gegen den SV Al. 1907 Königstädten V gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie der SV Al. 1907 Königstädten V unvollständig antreten musste. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Michael Schüler, der in seinen Spielen souverän agierte und ohne Niederlage blieb.

Das Spiel lief wie folgt ab: Eher wenig Gegenwehr bekamen Schüler / Förster beim 11:6, 11:2, 11:6 von Reuter / Schramm. Recht schnell besiegt war die Niederlage von Paulusch / Binnefeld beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Finsterwalder / Mouratidis. Das musste man neidlos anerkennen. Einen kampflosen Sieg verbuchten am Nachbartisch Büttner / Bender, da der SV Al. 1907 Königstädten V unvollständig angetreten war. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Beim Sieg von Michael Schüler gegen Georgios Mouratidis konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Zwischenzeitlich konnte Thorsten Paulusch zwar einen Satz gewinnen, verlor nachfolgend das im Vorhinein als fifty-fifty eingeschätzte Spiel gegen Joerg Finsterwalder aber trotzdem klar mit 6:11, 11:3, 9:11, 9:11. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Jens Förster hatte dann seinen Gegner Thomas Reuter beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Das war ein souveräner Sieg. Beim 3:1-Sieg von Daniel Binnefeld gegen Norbert Bergmann ging nur Satz 1 verloren. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 5:2. Einen kampflosen Sieg verbuchte wenig später Lutz-Werner Büttner, da der SV Al. 1907 Königstädten V unvollständig angetreten war. Ohne Satzgewinn für Matthias Bender verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Stefan Schramm. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 6:3. Kaum Chancen ließ wiederum Michael Schüler am Nachbartisch beim 11:9, 11:7, 11:7 seinem Gegner Joerg Finsterwalder. Zwei Sätze lang fand Thorsten Paulusch gegen Georgios Mouratidis das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 6:11, 11:13, 15:13, 11:9, 11:9 gewann. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Norbert Bergmann wurden Jens Förster unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Das musste man neidlos anerkennen. Mittlerweile stand es damit 7:5. Recht kurzen Prozess machte derweil Daniel Binnefeld beim 3:0 mit Thomas Reuter. Der kampflose Sieg von Stefan Schramm bescherte anschließend dem SV Al. 1907 Königstädten V anschließend einen weiteren Punkt. Leider musste - - im Anschluss sein Einzel kampflos abgeben, der Punkt ging somit schnell an den VfH Astheim. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Sieg geht es nun für den VfH Astheim am 13.01.2023 gegen den DJK SG Eintr. 1925 Rüsselsheim II möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 13.01.2023 gegen den SF 1951 Bischofsheim II versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

VfH Astheim

Doppel: Schüler / Förster 1:0, Paulusch / Binnefeld 0:1, Büttner / Bender 1:0

Einzel: M. Schüler 2:0, T. Paulusch 0:2, J. Förster 1:1, D. Binnefeld 2:0, L. Büttner 1:1, M. Bender 1:1

SV Al. 1907 Königstädten V

Doppel: Finsterwalder / Mouratidis 1:0, Reuter / Schramm 0:1

Einzel: J. Finsterwalder 1:1, G. Mouratidis 1:1, N. Bergmann 1:1, T. Reuter 0:2, S. Schramm 2:0